

Ron's Org Grenchen presents:

Scientology
General
Background Part
II

A lecture given by L. Ron

Ron's Org Grenchen präsentiert:

Scientology - Ihr
allgemeiner Hinter-
grund Teil II

Ein Vortrag von L. Ron Hubbard
gehalten am 19. Juli 1954

Hubbard on 19 July 1954

Continuing with this lecture, we have then the earliest known material being the Veda. Very, very little actually has arrived in the western world of any of this work, either the Vedantic, Bodhistic, any of these works. Very, very little of them have

Mit diesem Vortrag fortfahrend, kommen wir also zu den Weden, dem frühesten bekannten Material. Tatsächlich ist sehr, sehr wenig von irgendeinem dieser Werke, ob wedantisch, buddhistisch – irgendeinem dieser Werke – in die westliche Welt vorgedrungen. Sehr, sehr wenig von ihnen ist übersetzt worden. Es gibt, wie ich sagte, zwischen 125.000 und 150.000 heilige Bücher. Das würde je-

been translated. There's as I said, between a hundred and twenty-five thousand, a hundred and fifty thousand sacred books. That would take somebody a long time to get through, so lord knows exactly what is in these books.

But the Veda itself means simply knowingness or sacred lore. And don't think that that is otherwise

mand eine lange Zeit kosten, die zu bewältigen; weiß der Himmel also, was genau in diesen Büchern steht.

Aber die Weden selbst bedeuten einfach „Wissen“ oder „heilige Kunde“. Und denken Sie ja nicht, dass das irgendetwas anderes ist als ein Synonym. Wissen ist immer als heilige Kunde betrachtet worden; sie ist nie als etwas anderes denn als heilige Kunde betrachtet worden. Es war

than a synonym. Knowingness has always been considered sacred lore. It has never been otherwise than sacred lore. And it's only been in the western world, which is just growing up just now, where you had sacred lore hanging on so long as a superstition. But we will get into that in just a moment.

lediglich die westliche Welt, die gerade dabei ist, erwachsen zu werden – erst jetzt –, die sich so lange daran festgehalten hat, dass heilige Kunde ein Aberglaube ist. Aber dazu kommen wir in einem kurzen Augenblick.

Nun, die Weden, sollten Sie sich die Mühe machen, sie sich anzuschauen, liest man natürlich am besten als eine wörtliche Übersetzung aus dem Sanskrit. Die

Now the Veda, should you care to look it over, is best read of course in a literal translation from Sanskrit. And there are four major divisions of the Veda.

They're all of them quite worth while, as much as you could pick up of them. And as I say, a great deal of our material in Scientology is discovered right

Weden bestehen aus vier größeren Teilen.

Sie sind alle, jeder von ihnen, absolut der Mühe wert, soviel man sich eben von ihnen aneignen kann. Und wie ich schon sagte, die Entdeckung eines Großteils unseres Materials in der Scientology geht genau dorthin zurück Sie bilden daher den frühesten Teil der heiligen Kunde

back there. So this makes the earliest part of Scientology sacred lore.

Alright, now the next written work, which is supposed to be the oldest written work, according to various friends of mine, is a book called The Book of Job. It is an Indian book, and it is quite ancient. It probably pre-dates

der Scientology. In Ordnung.

Das nächste geschriebene Werk, das laut verschiedener meiner Freunde das älteste geschriebene Werk sein soll, ist ein Buch genannt Das Buch-Hiob. Es ist ein indisches Buch und stammt aus recht alter Zeit. Es stammt wahrscheinlich noch um ein gutes Stück aus der Zeit vor der sogenannten ägyptischen Frühzeit. Und wir entdecken, dass dieses Buch-Hiob in sich

quite a bit that is called early Egyptian. And we discover that this book of Job contained in it simply the laborings, sufferings and necessity for patience of one man faced with a somewhat capricious god.

Now other such works like the Book of Job are scattered on along the time track, and are

schlicht die Mühen, die Leiden und die unabdingbare Geduld eines Mannes enthält, der sich einem etwas launischen Gott gegenüber sieht.

Nun, es gibt andere solche Werke wie Das Buch-Hiob, die auf der Zeitspur verstreut herumliegen und uns hier in der westlichen Welt als heilige Bücher bekannt sind. Es wird angenommen, dass sie aus dem Mittleren Osten zu uns ge-

known to us here in the western world as sacred works. They are thought to have come to us from the Middle East, but that would be a very short look. That is something like your preclear who can only see with certainty a spot in the room, but not a spot out in the street. It would just be the distance tolerable.

kommen sind, aber das wäre eine sehr beschränkte Sicht. Das wäre etwa wie ein Preclear, der nur einen Punkt im Zimmer mit Sicherheit sehen kann, aber keinen Punkt draussen auf der Straße. Das heißt, nur die annehmbare Entfernung. Tatsächlich blicken wir auf den Mittleren Osten als einen *Übermittlungspunkt* und wenn wir an Weisheit denken, müssen wir den Mittleren Osten, für die westli-

Actually we're looking at the Middle East as a relay point, and as we think of wisdom we have to think for the western world of the Middle East as a relay point. A relay point by the way, from India and from Africa into Europe. And as you see, it follows a trade route in both directions. And so you have the roadways of the world, you might say, crossing

die Welt, als einen Übermittlungspunkt ansehen – einen Übermittlungspunkt, übrigens, von Indien und von Afrika nach Europa. Und wie Sie sehen, folgt dies einer Handelsroute in beiden Richtungen. So haben wir die Verkehrsstraßen der Welt, so könnte man sagen, die den Mittleren Osten durchqueren. Daher würden wir von derartigen Dingen wie dem Buch-Hiob erwarten, dass sie im Mittleren Osten als heilig auftauchen.

through the Middle East. So we would expect such things as the Book of Job to turn up in the Middle East as holy. You would expect such things as the Book of the Dead of the Egyptians to turn up in the Middle East as part of the New Testament. And so on. There could be a great deal of argument about this. Someone who is passionately devoted to

Wir würden von solchen Dingen wie dem Buch der Toten der Ägypter erwarten, dass sie im Mittleren Osten als Teil des Neuen Testaments auftauchen und so weiter. Man könnte darüber sehr viel streiten. Jemand, der mit Leidenschaft der *Praktik* und nicht der *Weisheit* gewidmet ist – es gibt hier zwei unterschiedliche Dinge, die Religion umfassen – würde mit Ihnen streiten. Aber es liegt nicht in Ihrem Interesse, sich in die-

practice, rather than wisdom;
there are two different things here
that embrace religion; would
argue with you. But you're not
interested in arguing on that line,
because we can make this very,
very clear differentiation right
here and now.

The word religion itself can
embrace sacred lore, wisdom,

ser Hinsicht zu streiten, denn wir können
diese sehr, sehr klare Differenzierung
gleich hier und jetzt vornehmen.

Das Wort *Religion* selbst kann heilige
Kunde umfassen: Weisheit, Wissen von
Göttern und Seelen und Geistern, was
man, mit einer sehr lockeren Verwen-
dung des Wortes, eine Philosophie nen-

knowingness of gods and souls and spirits, which could be called with a very loose use of the word, a philosophy. So we could say there is religious philosophy and there is religious practice.

Now religious practice could take the identical source, and by interpretation put it into effect, and so create various churches, all

nen könnte. Wir könnten also sagen, dass es religiöse Philosophie und religiöse Praktik gibt.

Nun, religiöse Praktik könnte dieselbe Quelle nehmen und sie durch Interpretation umsetzen und so verschiedene Kirchen erschaffen, die alle von der gleichen Quelle abhängen, wie zum Beispiel dem Lukas-Evangelium. Wenn wir an die Zahl christlicher Kirchen denken, die es

dependent upon the identical source, such as Saint Luke. If we think of the number of christian churches there are, and we look at this one book, Saint Luke, and realize that just this one book, Saint Luke was productive of Baptists, Methodists, Episcopalians, Catholics, and here we go.

gibt, und auf dieses eine Buch, das Lukas-Evangelium, blicken, wird uns klar, dass nur dieses eine Buch, das Lukas-Evangelium, Baptisten, Methodisten, Episkopale, Katholiken hervorgebracht hat ... Da haben wir es!

Wir haben diese *riesige* Menge an Praktiken, die auf einer einzigen Weisheit basieren. Differenzieren wir hier also sehr klar, wann wir über religiöse Philosophie

We have this tremendous number of practices basic upon one wisdom. So let's get a very clear differentiation here when we talk about religious philosophy, and religious practice. And someone who comes to you and says, "So and so and so and so and so is actually the way you're supposed to worship god," you can very cleanly and very clearly and very

und wann über religiöse Praktik sprechen. Wenn jemand zu Ihnen kommt und sagt „So-und-so und so-und-so und so-und-so ist eigentlich die Art und Weise, wie man Gott verehren sollte“, können Sie ihn ganz klipp und klar und plötzlich zum Anhalten bringen, indem Sie ihm gegenüber lediglich erwähnen, dass er über religiöse Praktik spricht, während Sie über religiöse Philosophie

suddenly bring him to a halt by merely mentioning to him that he is talking about religious practice, and you are talking about religious philosophy.

Even catholic priest holds up so that you can smell the break on that one.

Now just coming down the track in a little more orderly fashion we

sprechen.

Sogar ein katholischer Priester wird dabei so abrupt Halt machen, dass Sie seine Bremsen riechen können.

Nun, während wir die Zeitspur einfach in etwas geordneterer Weise entlanggehen, kommen wir jetzt zum Tao-te-king, was uns in der westlichen Welt als Taoismus Chinas bekannt ist. Vielleicht haben Sie von dieser religiösen Praktik in

get now to the Tao Teh King, which is known to us in the western world as Taoism in China. And we may have heard of this religious practice in China.

Well Taoism as currently practiced today may or may not ever have heard of the Tao Teh King. See, it may or may not ever have connected, but we are

China gehört.

Dem Taoismus, wie er gegenwärtig heute praktiziert wird, ist das Tao-te-king vielleicht, oder vielleicht auch nicht, überhaupt kein Begriff. Schauen Sie, er hat vielleicht, oder vielleicht auch nicht, nie einen Zusammenhang dazu hergestellt. Aber sicherlich sprechen wir über religiöse Philosophie, wenn wir das Tao-te-king erwähnen.

certainly talking about religious philosophy when we mention the Tao Teh King.

Now it was written by Lao Tse in approximately, oh I'd say probably about 530 or 529 BC. Something around that period. He wrote it just before he disappeared forever. And his

Nun, es wurde von Laotse entweder im Jahre – oh, ich würde sagen, wahrscheinlich im Jahre 530 oder 529 vor Christus geschrieben – etwa in jener Zeit. Er schrieb es, bevor er für immer verschwand. Seine Geburt und sein Tod werden traditionell angegeben als 604 (geboren) bis 531 (gestorben), vor Christus in beiden Fällen. Nun, dies ist der nächste wichtige Meilenstein auf dem Weg des Wissens selbst. Wir haben hier

birth and death dates are traditionalized as 604 born to 531 died, BC both cases. Now this is the next important milestone in the roadway of knowledge itself. And we have there the Tao.

Now what was the Tao? It meant the way to solving the mystery which underlies all mysteries. This was the way to resolve the

das Tao.

Was war das Tao? Es bedeutete: „Der Weg, das Mysterium zu lösen, das allen Mysterien zugrunde liegt.“ Dies war „der Weg, das Mysterium der Mysterien zu lösen“. Es war nicht einfach „der Weg“. Nun, die westliche Welt denkt davon als der „Weg“, und man weiß nicht recht, ob man über die Art zu leben oder so etwas spricht, aber ich würde annehmen,

mystery of mysteries. It wasn't simply the way. The western world thinks of it as the way, and they don't know quite whether we're talking about the way of life of something like that, but I would suppose this would only be the case if they were unfamiliar with the book itself.

It is a book, and it was written by

dass dies nur der Fall wäre, wenn man mit dem Buch selbst nicht vertraut ist.

Es ist ein Buch, und es wurde von diesem Mann geschrieben, als ihm vom Torwächter befohlen wurde, das zu tun, bevor der Torwächter ihn aus der Stadt gehen lassen würde. Laotse war ein sehr obskurer Typ, es ist sehr wenig über ihn

this man, when ordered to do so by the gatekeeper before the gatekeeper would let him leave the city. Lao Tse was a very obscure fellow, very little was known about him. His main passion was obscurity, and he started to leave town one day, and the gatekeeper turned him around and told him he could not leave town until he went home and he

bekannt; seine Hauptleidenschaft war Obskurität. Eines Tages machte er sich auf, die Stadt zu verlassen, und der Torwächter drehte ihn herum und sagte ihm, er könne die Stadt nicht verlassen, bevor er nicht nach Hause ginge und dieses Buch schreibe. Nun, dieses Buch ist ein sehr kurzes Buch. Ich weiß nicht, wie viele Buchstaben es hat. Ich habe es auf Chinesisch gesehen – es können nicht mehr als fünftausend, sechstausend

wrote this book. This book is a very short book. It's about, I don't know how many characters I've seen. I've seen it in Chinese, it must not be more than maybe five thousand, six thousand characters. A very short book, and he merely wrote down his philosophy on this, and gave it to the gatekeeper and disappeared. And he went out the gate. That

Buchstaben sein. Ein sehr kurzes Buch. Er schrieb einfach seine Philosophie darin auf, gab es dem Torwächter und verschwand, ging zum Tor hinaus. Das ist das Letzte, was wir je von Laotse gehört haben.

Wie ich diese Dinge übrigens ausspreche, entspricht der Aussprache, wie ich sie um mich herum als Junge gehört habe.

was the last we ever hear of Lao Tse.

But the pronunciations I'm giving you by the way are the pronunciations which I heard around me as a boy. They are not necessarily the proper western pronunciation, since we have agreed to mispronounce, and so has everyone agreed to

Es ist nicht unbedingt die korrekte westliche Aussprache, da wir damit übereingestimmt haben, Dinge falsch auszusprechen, so wie jedermann auf zehntausend Jahren Zeitspur damit übereingestimmt hat, falsche Aussprache zu verwenden.

Nun, wenn wir dieses Buch haben, fangen wir an zu sehen, dass jemand versucht, *irgendwohin* zu gehen, ohne *irgendet-*

mispronounce on ten thousand years of track.

Well, when we have this book, we begin to see that somebody is trying to go somewhere without going on something. We have the western world defining this as teaching conformity with the cosmic order, and teaching

was zur Orientierung zu haben. In der westlichen Welt definiert man das als „das Lehren von Konformität mit der kosmischen Ordnung und das Lehren von Einfachheit bei gesellschaftlicher und politischer Organisation“.

Das ist es im Wesentlichen, was es darlegte, und dies wäre ein gut abgestecktes Ziel dafür, aber das war eigentlich nicht das Tao. Das Tao sagte einfach aus, dass

simplicity in social and political organization.

Well this in essence was what it laid down. And this would be a very finite goal for it, but this was actually not the Tao. The Tao simply said you can solve the mystery that lies behind all mysteries, and this more or less would be the way you might go

man das Mysterium hinter allen Mysterien lösen kann und dass dies mehr oder weniger der Weg wäre, wie man es anstellen könnte. Aber natürlich besitzt das, was man zu lösen versucht, selbst nicht die Mechanismen, von denen man glaubt, dass sie den anderen Arten von Problemen, die man löst, innewohnen. Es besagt, dass ein Mensch seine Taoschaft auf unterschiedlichen Wegen anstreben kann, er aber auf eine bestimmte Art

about it. But of course what you're trying to solve itself does not possess the mechanics which you believe to be inherent to the other kinds of problems which you solve. It says that a man could seek his Taohood in various ways, but he would have to practice and live in a certain way in order to achieve Taohood.

üben und leben muss, um Taoschaft zu erreichen.

Nun, es gibt keinen Grund, dies irgendwie weiter auszuführen. Es würde Sie jedoch *erstaunen*, da dieses Buch ein *sehr* kultiviertes Werk ist. Es ist die Art von kultiviertem Werk, wie man es vielleicht von einem sehr, sehr gebildeten, extrem mitfühlenden, freundlichen Volk erwar-

Now there's no reason to belabor this any further, but it would amaze you that this book is a very civilized piece of work. It would be the kind of civilized work which you would expect maybe to appear from very, very educated, extremely compassionate, pleasant people of a higher intellectual order than we're accustomed to reading. It is a very

ten würde, das intellektuell höher steht als das, was wir gewohnt sind zu lesen. Es ist ein sehr gutes Buch. Es ist irgendwie einfach, es ist irgendwie schlicht, und es sagt Ihnen, dass Sie einfach und sparsam sein sollten und dies und jenes tun sollten. Und das ist, nebenbei gesagt, vom Scientology-Gesichtspunkt aus so etwa sein einziges Manko, dass man sparsam sein muss. Dieser Punkt fällt ein bisschen aus dem Takt. Aber der Rest

fine book. I mean, it's not; it's worded simple, it's sort of naive, and it tells you that you should be simple and economical, and should do this and that. And that is, by the way, about the only flaw there is in it from a Scientological point of view. That you must be economical. That one is a little off the groove. But the rest of the way, who knows but what if we

des „Weges“, wer weiß ... doch was wäre, wenn wir das Tao einfach so nähmen, wie es geschrieben ist und, mit dem Wissen, das wir über Scientology bereits haben, uns einfach daran machten, das Tao zu praktizieren. Ich wüsste nicht, was dagegen spricht, dass wir nicht vielleicht einen Theta-Clear bekämen. Ich bin mir dessen nicht sicher, aber es ist tatsächlich lediglich ein Satz Anweisungen darüber, wie man diesen „Weg“ entlanggeht, der

took the Tao, just as written, and knowing what we know already about Scientology we simply set out to practice the Tao, I don't know but what we wouldn't get a theta clear. I'm not sure about this, but it actually is merely a set of directions on how you would go down this way, which itself has no path and no distance.

selbst keinen Pfad und keine Entfernung hat.

Es lehrt Sie, anders gesagt, dass Sie sich besser aus dem Raum machen und von Gegenständen wegkommen sollten, wenn Sie irgendein Bewusstsein über die Beingness von Dingen, so wie sie sind, erlangen wollen. Und es sagt Ihnen, dass wenn Sie dies tun könnten, Sie dann die

In other words it teaches you that you had better get out of space and get away from objects in order to get any consciousness of the beingness as things are. And it tells you that if you can do this then you'd know the whole answer and you'd be all set. And what do we do in Scientology?

ganze Antwort wüssten und startklar wären. Und was anderes machen wir in Scientology?

Also, *Tao* bedeutet „Wissen“. Das ist die wörtliche Übersetzung des Wortes, wenn Sie es mal so übersetzen wollen. Mit anderen Worten, es ist ein Vorfahr zum Wort *Scientologe*, genau das. Scientology ist auch ein „Studium zu wissen, wie man weiß“; es ist „die Wissenschaft zu wissen,

Now Tao means knowingness. That is the literal translation of the word, if you want to translate it that way. In other words it's an ancestor to the word Scientology, just as such. Scientology is also a study of how to know. It's the science of knowing how to know. The Tao is the way to knowing how to know, but it isn't said that way, it's inverted. It said it is the

wie man weiß“. Das Tao ist der Weg zu wissen, wie man weiß, aber es ist nicht auf diese Weise ausgedrückt. Es ist invertiert. Es heißt: „Es ist der Weg, das Mysterium zu erreichen, das hinter allen Mysterien liegt.“

Nun, wie grob das jemandem auch erscheinen mag, der sich auf das Tao spezialisiert hat, aber das ist tatsächlich alles, was wir darüber wissen müssen – außer

way to achieve the mystery which lies back of all mysteries.

Now however crude this might seem to somebody who was specialized in the Tao, that's really all we need to know about it, except this one thing. There is a principle known as Wu-Wei. Now it could be called Wu-wai, but I've heard it mostly Wu-way, which is

dieser einen Sache: Es gibt ein Prinzip, das als Wu-Weh bekannt ist. Man könnte es *Wu-Wai* nennen, aber ich habe es meist als *Wu-Weh* gehört, was komisch ist, denn es passt quasi mit dem Tao zusammen, das auch „der Weg“ bedeutet. In Ordnung. Es ist W-u (Bindestrich) W-e-h.

Sie sind wahrscheinlich vage vertraut mit einer Praktik, die als Judo oder Jiu-Jitsu

odd because it goes right in with the Tao, which also means the way. Alright, it's Wu-Wei.

Now as you are probably vaguely familiar with a practice known as judo or jiu jitsu, this is a principle which crudely applies to action more or less in that fashion.

But let's take a look at this and

bekannt ist – dies ist ein Prinzip, das sich grob aufs Kämpfen anwenden lässt, mehr oder weniger auf diese Weise.

Aber werfen wir einen Blick darauf, und wir werden herausfinden, dass es Nicht-Durchsetzung oder Nicht-Zwang ist.

Und genau das steht im Tao – Selbstbestimmung. Man lässt jemand seine Selbstbestimmung benutzen. Ein wenig später bei Judo fand man heraus, dass

let's find out that it's non-assertion or non-compulsion, and that is right there in the Tao. Self determinism. You let them use their self determinism. A little later on with judo they found out that if you let a man be self determined enough you could lick him every time.

Well, that was outside the scope,

man einen Menschen jedes Mal flachlegen kann, wenn man ihn genügend selbstbestimmt sein lässt.

Nun, das lag tatsächlich außerhalb des Rahmens des Tao. Aber es ist interessant, dieses Faktum hier als eine der Praktiken zu finden, die vom Tao ausgingen. Das ist das Tao-te-king. Das ist *T-a-o-t-e-k-i-n-g*. Sie würden es wahrscheinlich normalerweise „Tao-te-king“

actually, of the Tao. But that's an interesting fact to find sitting there as one of the practices which emanated from the Tao. That's the Tao Teh King. You would call it probably normally Tao Teh King. I don't know why they spell it with a T, I've never heard it called anything but Tao. Well it must have been that there

nennen. Ich weiß nicht, warum man es mit einem T buchstabiert. Ich habe es nie anders als „Dao“ gehört.

Nun, es muss so gewesen sein, dass es in jener Zeit eine große Menge sehr, sehr kluger Leute auf der Erde gab. Denn wir finden während der Lebenszeit von Laotse jemand mit dem Namen Konfuzius, von dem so viel erzählt wurde. Aber leider schrieb Konfuzius offenbar nie ein

were a lot of very, very clever people on Earth at that time because we find in the lifetime of Lao Tse one called Confucius, of whom you have heard so much. But unfortunately Confucius evidently never wrote a single word. Confucius is reported by those who were around him, his disciples. And he, he took most of his material, or gave credit to

einziges Wort. Über Konfuzius wird von denen berichtet, die um ihn herum waren, seinen Schülern. Den Großteil seines Materials bezog er aus einigen alten chinesischen Werken oder berief sich auf sie. Und eines von ihnen, wenn ich mich richtig erinnere – oh, sie haben sehr poetische Namen. Was sind sie? Eines von ihnen, denke ich, ist das Buch der Winde. Und sie sind sehr, sehr alt. Ich habe einige bruchstückhafte Übersetzungen

some ancient Chinese works, and one of them if I remember rightly; oh they have very poetic names. What are they? One of them I think is the Book of the Winds. And these are very, very ancient. And I have seen some fragmentary translations of them. Well of course Confucius himself was the great apostle of

von ihnen gesehen.

Nun natürlich, Konfuzius selbst war der große Apostel des Konservatismus und als solcher ist er seitdem der absolute Musterphilosoph, den man in einer Regierung haben kann. Er wird heute von vielen, vielen Schichten in China verehrt. Sie können seine Statue ganz leicht erwerben – *ganz* leicht. Tatsächlich muss

conservatism. And as such has ever since been the very, very model philosopher to have in a government. He is worshipped today by many, many levels in China. You can buy his statue with great ease. And with great ease. In fact you have to beat people off with a club who are trying to sell you statues of Confucius throughout north

man Leute mit einem Knüttel fortprügeln, da sie einem in ganz Nordchina Statuen von Konfuzius zu verkaufen versuchen.

Das Ausmaß an Aberglaube, der um Konfuzius herum angewachsen ist, ist beträchtlich. Aber sowohl in Laotse als auch in Konfuzius haben wir zwei Menschen, die eben niemals etwas anderes

China.

Now the amount of superstition which has grown up around Confucius is considerable, but we have in both Lao Tse and Confucius two people who never otherwise than pretended to be human beings, who were simply pointing out a way of life. Now Confucius is of no great interest

von sich sagten, als dass sie menschliche Wesen sind, und die schlicht und einfach eine Art zu leben aufzeigten. Nun, Konfuzius ist für uns von keinem großen Interesse. Er ist für uns von keinem großen Interesse, weil Konfuzius die meiste Zeit Verhalten kodifizierte. Der große Philosoph jener Zeit war, wenn auch weniger bekannt, Laotse.

to us. He is not of any great interest to us because Confucius was codifying conduct most of the time. And the great philosopher of that day, if less known, was Lao Tse.

Alright we come into the main period of the Dhyana, or Dhyana. Now the Dhyana has as a background almost as legendary a

In Ordnung. Wir treten in die Hauptperiode des Dhy-anna oder Dhyana ein.

Nun, das Dhyana hat einen Hintergrund, der fast so legendär weit zurückliegt wie die Weden. Etwas, das in Indien während seiner mythologischen Epoche in Erscheinung tritt; es ist legendär, was seine Grundlagen angeht. Dharma war der Name eines legendären Hinduweisen, dessen viele Nachfahren die Verkörperung von Tugend und religiösen

distance as the Veda. It is something which comes up in India, in its mythological period. It's legendary in its basics. Dharma was the name of a legendary Hindu sage whose many progenies were the personification of virtue and religious rites. Dharma. He's a mythological figure, and we have the word Dharma almost

Riten waren. Dharma, er ist eine mythologische Gestalt. Und wir haben den Begriff *Dharma*, der mit dem Begriff *Dhyana* – D-h-y-a-n-a – beinahe austauschbar ist. Das heißt – *Dharma* ist D-h-a-r-m-a. Aber was immer Sie hier verwenden, Sie benutzen ein Wort, das „Wissen“ bedeutet. Das ist es, was dieses Wort bedeutet – *Dhyana*; das ist „Wissen“. Es bedeutet „Wissen“, es bedeutet „Schauen“ und

interchangeable with the word
Dhyana, as Dharma is Dharma.
But whatever you use there,
you're using a word which means
knowingness. That's what that
word means. Dhyana, that's
knowingness. It means
knowingness, it means
lookingness and so forth.

In other words we are again on

so forth.

Mit anderen Worten, wir schlagen wieder
in die gleiche Kerbe, und es ist nicht ein-
fach eine freizügige Deutung meinerseits,
sehen Sie, welche die Weden, das Tao,
den Dharma als Wissen benannt hat; ich
meine, darum geht es ihnen. Und sie alle
sind religiöse Werke.

Das meinen wir, wenn wir von Religion

pounding down the line, and there's just no, no liberal interpretation of mind, you see, that has called the Veda, the Tao, the Dharma knowingness. I mean, this is what they go in for. And these are all religious works. This is the religion we're talking about now we're moving in to the religion of about two-thirds of

sprechen. Jetzt kommen wir zur Religion von etwa zwei Dritteln der Erdbevölkerung. Es handelt sich dabei um eine *riesige* Menge an Menschen, über die wir sprechen, wenn wir anfangen, darüber zu sprechen. Das ist die größte heutige Religion auf der Erde; irrtümlicherweise kennen wir sie und bezeichnen sie in der westlichen Welt als Buddhismus. Dabei hat sie mit Buddhismus sehr wenig zu tun. Ich meine, Buddha – wie ich Ihnen

the population of Earth. It is a tremendous body of people that we're talking about when we start to talk about this. This is the biggest religion on Earth today, and we erroneously know about it and call it Buddhism in the western world. And it has very little to do with Buddhism, I mean Buddha, as I will tell you in a moment, that's something else.

in einigen Augenblicken erzählen werde – das ist etwas anderes. Worüber wir hier sprechen, ist das Dhyana. Das Dhyana ist das, worüber die Buddhisten sprechen; das ist ihr Hintergrund.

In Ordnung. Zuerst stellen wir fest, dass dieses Wort *Buddha*, eigentlich Bodhi ist. Und ein Bodhi ist „Jemand, der mit menschlichen Mitteln intellektuelle und ethische Vollkommenheit erreicht hat“.

What we're talking about there is the Dhyana. The Dhyana is what the Buddhists talk about. That's their background. Alright?

We first find this word called; this Buddha actually is Bodhi. And a Bodhi is one who has attained intellectual and ethical perfection by human means. That's a Bodhi. Well that probably would be a

Das ist ein Bodhi. Das wäre wahrscheinlich ein Dianetik-Release oder etwas dieser Stufe.

Es gibt eine weitere Stufe, die mir gegenüber erwähnt wurde – Arhat, mit der ich nicht besonders vertraut bin; es wird jedoch behauptet, dass es mehr mit unserer Vorstellung von einem Theta Clear vergleichbar ist.

Dianetic release or something of this level.

Now there is another level that was mentioned to me, Arhat, with which I am not particular familiar, but it's said to be more comparable to our idea of theta clear.

But Bodhi, that's a very

Aber kommen wir zurück auf *Bodhi* – das ist ein sehr interessanter Begriff. Es gab viele Bodhis – Buddhas könnte man sagen. Und der Größte von ihnen war ein Bursche namens Gautama Sakyamuni; er lebte zwischen 563 und 483 vor Christus. Nun, ich werde nicht so weit gehen zu behaupten, dass er je das Tao-te-king las. So weit werde ich nicht gehen, das zu sagen, weil es absolut überhaupt keinen Beweis in dieser Richtung gibt, außer

interesting word. There were many Bodhis, Buddhas, you might say. And the greatest of these was a fellow by the name of Gautama Sakuamuni. And he lived between 563 and 483 BC. Now I won't go so far as to say he'd ever read the Tao Teh King. I won't go so far as to say that, 'cause there's absolutely no evidence to that effect at all,

dass sie ganz sicher auf derselben Schiene fuhren! Und zwar so sehr, dass, als die Taoisten später zu Buddhisten wurden, sie das Tao niemals aufgaben. Und taoistische Prinzipien wurden in sehr großem Ausmaß zu chinesischen buddhistischen Prinzipien.

Und das, worüber wir gerade gesprochen haben, das heißt, den Weg zum Wissen

except that they certainly were writing on the same pathway. So much so that when the Taoists turned into Buddhism later on, they never abandoned the Tao. And Taoist principles became Chinese Buddhist principles to a very large measure.

And what we have just talked about in terms of knowing the

zu kennen, ist sehr, sehr eng mit Buddha verbunden. Wir nennen ihn Buddha. Das heißt Lord Buddha oder Gautama Buddha oder der Gesegnete oder der Erleuchtete, nahezu alles. Aber er wird – und dies nach meiner Ansicht darüber eigentlich zu Unrecht – als der Begründer des Dhyana angesehen.

way to knowingness is very, very closely associated here with Buddha. We call him Buddha. It would be Lord Buddha or Gautama Buddha, or the blessed one or the enlightened one, or almost anything. But he is looked upon, and this according to my belief in the line, erroneously actually, as the founder of the

Meiner Meinung nach gab es dies schon lange Zeit, bevor er auftauchte, aber er pumpte Leben in es hinein, er systematisierte es, er brachte es in Ordnung und lenkte es in die richtigen Bahnen.

Und es ist seitdem in jener Richtung weitergelaufen. Buddha machte seine Arbeit derart gut, er war ein so hervorragender wissenschaftlicher Philosoph, und er

Dhyana.

I think that this was in existence for quite a long time before he came along, but he pumped life into it. He gave it codification, he straightened it up, and made it run on the right track.

And it's kept running in that direction ever since. He did such a thoroughly good job, he was

selbst war in seiner Arbeit so überzeugend und so durchdringend, dass niemand es je geschafft hat, Dhyana und Gautama Buddha voneinander zu trennen. Dies ist eine sehr enge Identifizierung. Und in Gebieten, in denen es überhaupt kein Verstehen von den Prinzipien gibt, die Gautama Buddha niedergelegt hatte, finden wir ihn als ein Götterbild dasitzend vor – was für Buddha eine äußerst amüsante Sache gewesen

such an excellent scientific philosopher, and he himself was so persuasive and so penetrative in his work that nobody has ever managed to pry apart Dhyana and Gautama Buddha. This is an identification, which is a very close one. And in areas that have no understanding whatsoever of the principles laid down by Gautama Buddha, we find him

wäre. Denn er sagte nie, dass er etwas anderes als ein menschliches Wesen sei. Er gab niemals vor, irgendetwas anderes als ein menschliches Wesen zu sein – wie Laotse.

Er hatte niemals irgendwelche Offenbarungen von übernatürlichen Mächten; es gab keine Schutzengel, die sich auf seine Schultern setzten und ihm predigten und

sitting there as an idol. Which would have been a very, very amusing thing to Buddha, because he never said that he was otherwise than a human being. He never pretended to be anything other than a human being, like Lao Tse.

Now he didn't ever have any revelations from supernatural

so fort, wie im Fall von Mohammed und einigen anderen Propheten. Niemand brachte ihm je das Wort Gottes. Aber er ging herum und brachte den Menschen das Wort Gottes, das können Sie mir glauben. Er wanderte zwischen zwanzig und vierzig Kilometern pro Tag und immer fand man ihn an einem neuen Ort, wo er zu irgendwelchen neuen Leuten sprach. Und er war sehr, sehr mitfühlend. Tatsächlich sind die Geschichten,

sources, there were no guardian angels sitting on his shoulders preaching to him, and so on, as in the case of Muhammet and some other prophets. Nobody was ever giving him the word. But he went around giving people the word, believe me. He walked from fifteen to twenty miles a day, and you could always find him in a new place talking to some new

die über ihn und sein Erbarmen gegenüber dem Leben selbst erzählt werden und auch über seine Fähigkeit, Beingness zu gewähren, so könnte man sagen, ganz großartig. Auch andere Geschichten.

Irgendwann wurde übrigens einmal versucht, ihn in Verruf zu bringen, indem man eine Frau in einem Hain, in dessen Nähe er Reden hielt, vergewaltigte und

people. And he was a very, very compassionate, as a matter of fact the stories which are told about him with his compassion for life itself and his ability, you might say, to grant beingness, these were very great. Also other stories.

They tried by the way, once upon a time, to discredit him by raping

ermordete. Man versuchte, ihn so in Ver- ruf zu bringen. Aber später wurden die Rohlinge, die das getan hatten, betrun- ken in einer Taverne gefasst, und man entledigte sich ihrer auf angemessene Weise.

Verschiedene andere Dinge ähnlicher Natur ereigneten sich. Er unterrichtete einen Kerl, der dann eine eigene Schule

and murdering a woman in a grove, near which he was speaking. And tried to discredit him, but later on the ruffians who did it got drunk in a tavern and were apprehended, and appropriately disposed of. Some other various things occurred which are not very far out of line. He taught a chap, who then set

gründete; er wurde heftig erzürnt, weil Buddha weiterhin Erfolg hatte, während er selbst nicht erfolgreich war. Also ließ er einen großen Stein einen Berg hinunterrollen, während Buddha die Straße entlangging. Zufällig spaltete sich der Stein in zwei Hälften und die zwei Hälften fielen auf beiden Seiten an Buddha vorbei und trafen ihn nicht. Es gab ein anderes Geschehnis über ei-

up a school of his own, and who became violently incensed because Buddha continued to be successful, and he himself was not successful. So he had a large stone rolled down from a mountain while Buddha was walking on the road, and the stone accidentally split in half, and the two halves of it passed on either side of Buddha, and didn't

nen brüllenden Elefanten, der verrückt spielte und auf Buddha losgelassen wurde. Sobald er einen einzigen Blick auf Buddha geworfen hatte, beruhigte er sich.

All dies grenzte aber, was uns zumindest betrifft, nicht ans Übernatürliche. Ich meine, es liegt durchaus im Bereich des Möglichen, dass ein Mensch etwas Derartiges vollbringt. Wenn er irgendeine

hit him.

And there was another incident about a roaring elephant who was mad, who was turned loose on Buddha, and he took one look at Buddha and calmed down.

In other words, these however, don't, to us at least, border on the supernatural. I mean, a man could

Fähigkeit hat, was auch immer für eine Beingness zu gewähren, dann ist es nicht besonders schwierig, einen Elefanten an Ort und Stelle zu stoppen. Er hatte nie die Absicht, etwas anderes als ein menschliches Wesen zu sein, und er war ein Lehrer. Enorm interessanter Mann.

Wir stellen jedoch fest, dass einige der Dinge, die von Gautama geschrieben

conceivably do something of this character if he had any ability to grant beingness whatsoever.

Stopping an elephant in his tracks isn't very difficult. He never intended to be anything but a human being, and he was a teacher. Now, a tremendously interesting man.

wurden, für uns von sehr bedeutendem Interesse sind – sehr, sehr interessant für uns. (Ganz abgesehen davon ... Dhyana könnte wörtlich auf Indisch für Scientology übersetzt werden, wenn man es rückwärts sagen wollte.)

Dabei handelt es sich einfach um Folgendes (dies stand im *Dhammapada*): „Alles, was wir sind, ist das Ergebnis dessen,

Now we find however, some of the things that were written by Gautama , find them very significantly interesting to us. Very, very interesting to us, completely aside from Dhyana, could be literally translated as Indian for Scientology, if you wanted to say it backwards.

And that is simply this. This was

was wir gedacht haben. Es liegt in unseren Gedanken begründet; es ist aus unseren Gedanken aufgebaut.“ Interessant, nicht wahr?

Der nächste Vers, könnte man sagen, ist: „Durch einen selbst wird Böses getan; durch einen selbst leidet man. Durch einen selbst bleibt Böses ungetan; durch einen selbst wird man gereinigt. Reinheit und Unreinheit gehören zu einem selbst;

in Dharma Pada. "All that we are is the result of what we have thought. It is founded upon our thoughts, it is made up of our thoughts." Interesting, isn't it?

The next line of, the next verse you might say is, "By one's self evil is done. By one's self one suffers, by one's self evil is left

niemand kann einen anderen rein machen.“

Das kommt aufs Gleiche heraus, wie wenn Sie sagen: Sie können dem Preclear nicht Beingness gewähren und ihn überverehren. Sie müssen ihn aufgrund von Selbstbestimmung arbeiten lassen oder aber überhaupt nicht – wenn Sie dem irgendeine Art von Deutung zukommen lassen wollten. Mit anderen Worten, Sie

undone, by one's self one is purified. Purity and impurity belong to one's self, no one can purify another."

Well it's just as you say, you can't grant beingness to the preclear and overawe him, you've got to have him working on self determinism or not at all, if you wanted to give that any kind of an

müssen seine Fähigkeit, Beingness zu gewähren, wiederherstellen, oder er wird sich nicht erholen. Dieses Wissen haben wir erprobt.

Wir kommen hier nun zum nächsten Vers: „Du selbst musst eine Anstrengung unternehmen. Die Buddhas sind nur Prediger. Die Bedachtsamen, die den Weg betreten, werden von der Knechtschaft durch die Sünde befreit.“ Die Be-

interpretation. In other words, you've got to restore his ability to grant beingness or he does not become well. And we know that by test.

And we go here into the next verse, "You yourself must make an effort. The Buddhas are only preachers. The thoughtful who

dachtsamen.

Nun der nächste: „Derjenige, der sich nicht erhebt, wenn es Zeit ist, sich zu erheben; derjenige, der, obgleich jung und stark, voller Trägheit ist, dessen Wille und Gedanken schwach sind, jener faule und untätige Mensch wird niemals den Weg zur Erleuchtung finden.“

Der gemeinsame Nenner von Psychose und Neurose ist die Unfähigkeit zu arbei-

enter the way are freed from the bondage of sin." The thoughtful.

Now the next one, "He who does not rouse himself when it is time to rise, he, though young and strong is full of sloth, whose will and thoughts are weak, that lazy and idle man will never find the way to enlightenment."

ten.

Und der nächste Vers: „Unermüdlichkeit ist der Pfad der Unsterblichkeit; Trägheit der Pfad des Todes. Diejenigen, die unermüdlich sind, sterben nicht. Diejenigen, die voller Trägheit sind, sind schon wie tot.“

Nun, dies ist etwas von dem darin enthaltenen Material.

Zu einem etwas späteren Zeitpunkt in

The common denominator of psychosis and neurosis is the inability to work.

And the next verse, "By strenuousness, his strenuousness is the path of immortality, sloth the path of death. Those who are strenuous do not die, those that are slothful are as if dead already."

Now this is some of the material

seiner Arbeit, bei einem Lehrgespräch mit einem gewissen Ananda, entdecken wir, wie er die Tatsache verkündet, dass man sich sechs Paaren von Dingen enthalten solle – mit anderen Worten zwölf verschiedenen Dingen. Wir in der Scientology würden sie als die verschiedenen Bestandteile von Dingen, wie Raum oder Kommunikation wiedererkennen. Sie werden alle einfach genannt, eines nach dem anderen, hier. Aber er sagte, dass

from that.

By the way, a little bit later on in his work, in a discourse with Wanananda, we discover him announcing the fact that you have to abstain from the six pairs of things, in other words twelve separate things, and we in Scientology would recognize them as the various parts of

man sich ihrer enthalten müsse. Und die Hauptschwierigkeit besteht natürlich in der Deutung dessen, was er genau sagte.

Was sagte er? Was stand geschrieben?

Denn die Wahrheit hierzu ist, dass, sich dieser Dinge zu *enthalten*, bedeuten würde, dass man in eine Position kommen müsste, wo man sie tolerieren könnte, bevor man sich ihrer enthalten könnte. Und das ist der Hauptknackpunkt, an

things such as space, making and breaking communication, and so forth. They're all just named, one right after the other there, but he said you had to abstain from them. And the main difficulty is of course, the interpretation of exactly what he said. What did he say, what was written? Because the truth of the matter is that abstaining from these things

dem alle solche Lehren scheitern: Man erkannte nicht, dass man nicht einfach alles negierte, um dann rein zu werden. Die Art und Weise, in der es statt dessen gedeutet wurde, ist folgendermaßen: Wenn man von allem Lebenden wegläuft, dann kann man auf ewig leben. Das ist die Art und Weise, wie es gedeutet worden ist. Aber verstehen Sie, das war nie die Art, auf die es gesagt worden

would mean that you had to get into a position where you could tolerate them before you could abstain them, and that is the main breaking point of all such teachings. Is, one did not recognize that one simply didn't negate against everything, and then become pure. And the way it's been interpreted is, if you run away from all living, then you can

war.

In Ordnung. Die Religion des Buddhismus wurde von ihren Lehren weitergetragen und brachte den bestehenden Barbareien jener Zeit Zivilisation, d. h. Indien, China, Japan, dem Nahen-Osten bzw. etwa zwei Drittel der Erdbevölkerung. Das war die erste Zivilisation, die man dort gehabt hatte. Zum Beispiel Japan: geschriebene Sprache, die Fähigkeit

live forever. That's the way it's been interpreted, but understand, that was never the way it was said.

Alright, the religion of Buddhism carried by its teachers brought civilization into the existing barbarisms as of that time, of India, China, Japan and the Near East, or about two-thirds of the Earth's population. This was the

Lack herzustellen, Seide – nahezu jede Technologie, die Japan heute hat, wurde ihm von buddhistischen Mönchen gebracht, die von China hinüber nach Japan emigrierten.

Das erste Aussäen der Weisheit resultierte in sehr, sehr hoch stehenden Kulturen. Die Kulturen, die aus dem Buddhismus hervorgingen, waren sehr leicht von je-

first civilization they had had. For instance Japan, written language, her ability to make lacquer, silk, almost any technology which she has today was taught to her by Buddhist monks who emigrated over to Japan from China.

The first broadcast of wisdom which resulted in very, very high

nem Aberglauben zu unterscheiden, der vorher bestanden hatte. Was hier passierte, war keine unbedeutende Sache.

Es gab einfach ein paar Leute, die die Vorstellung hatten, dass es Weisheit gäbe. Und mit dieser Weisheit zogen sie aus und erzählten sie den Leuten. Man sagte ihnen, dass es einen Weg gäbe, auf dem man Erlösung finden konnte. Und dieser Weg würde darin bestehen, seine

cultures, the cultures which ensued from Buddhism were very easily recognizable from those superstitions which had existed heretofore. No light thing occurred there.

It was just some people who had the idea that there was wisdom. And having that wisdom you went out and told it to people.

eigene Verstandesessenz zu werden. Und wenn man ein einigermaßen reines Leben führte, ohne Sinnenfreuden und böse Praktiken – mit anderen Worten, Overt-Handlungen – würde man wahrscheinlich exteriorisieren können (was in jenen Tagen jedermann wohl bekannt war) und die endlose Kette von Geburt und Tod durchbrechen. Man könnte diese endlose Kette durchbrechen.

And you told them that there was a way that you could find a salvation. And that way was by becoming your own mind essence. And if you lived a fairly pure life, lacking in sensuousness and evil practices, in other words overt acts, why probably you could exteriorize and break, which they knew very well in those days, the endless chain of

All dieses Material – alles Material bis zu diesem Punkt – floss in eine Welt, die sich des Phänomens der Exteriorisation offenbar klar bewusst war und die ebenfalls wusste, dass man aufeinander folgende Leben lebte. Zweitausendfünfhundert Jahre später musste man damit rechnen, dass ein Volk so weit unterhalb dieser Stufe vergraben sein konnte, dass es sich aufeinander folgender Leben

birth and death. You could break that endless chain.

Now all this material, all this material up to this point was given to a world which was evidently clearly cognizant of the manifestation of exteriorization, and was cognizant that one was living consecutive lives. Twenty-

nicht länger bewusst sein würde, sondern nur einzelner.

Die Hoffnung des Buddhismus war, Erlösung während eines Lebens zu erreichen. Das war die Hoffnung des Buddhismus. Diese Hoffnung wurde, mit Hilfe von verschiedenen Praktiken hier und da erfüllt. Doch nie trat ein Satz präziser Praktiken auf den Plan, die un-

five hundred years later you would expect a race to be plowed in far enough below that so they would no longer be conscious of consecutive lives, but only single ones.

And the hope of Buddhism was to reach salvation in one life time. That was the hope of Buddhism. That hope, by various practices,

mittelbar vorhersagbar ein Ergebnis hervorbrachten. Es versteht sich, dass viele der Praktiken gelegentlich ein Resultat hervorbrachten. Aber es war eine Religion, die sich in diesem Maße auf Hoffnung stützen musste – eine Hoffnung, die sich über sehr, sehr viele Jahre ausdehnt hat.

Das Material, das zu jener Zeit hervor-

was now and then, here and there attained. But no set of precise practices ever came forward which immediately, predictably, produced a result. You understand that many of the practices would occasionally produce a result. But it was a religion which to that degree had to go forward on hope. A hope which has extended forward over

gebracht wurde, ist mit vielen Unwichtigkeiten durchsetzt, eine große Menge davon ist begraben; Sie müssen sehr gezielt auswählen und Sie müssen Scientology tatsächlich kennen, um es auszugraben und ans Tageslicht zu bringen. Aber in viel geringerem Maße, als Sie glauben würden. Es war Weisheit – es war wirklich Weisheit – und heute bildet es den Hintergrund der religiösen Praktiken. Denn glauben Sie ja keinen Augenblick

a great, great many years.

Now the material which was released at that time is cluttered with a great many irrelevancies. A great deal of it is buried, you have to be very selective, and you have to know Scientology actually to plow it out and get it into the clear, but much less than you would believe. It was wisdom. It

lang, dass ein Buddhist in den mand-schurischen Bergen die verschiedenen Begriffe Gautama Sakyamuni kennt. Die kennt er nicht. Er hat gewisse Praktiken, die er ausübt.

Die grundlegende Weisheit ist *dünn*. Aber mit ihr als Hintergrund hat er gewisse religiöse Riten und diese religiösen Riten befolgt er. Daher haben wir sogar in

was really wisdom. And is today the background of the religious practices, 'cause you don't, you don't think for a moment that a Buddhist in the western hills of China knows the various words of Gautama Sakuamuni. He doesn't. He has certain practices which he practices.

The basic wisdom is thin. And

China, ganz nahe an Indien, von wo dies alles emporkam – und von Indien wurde es *direkt* nach China übermittelt – die unmittelbare Trennung von der Weisheit zur Praxis.

Und so kommt es, dass sich nahezu das gesamte China in der einen oder anderen Weise vor irgendeiner Form des Buddhismus verbeugt, und nur ein ganz ge-

with that as a background however, they have certain religious rites, and they follow these religious rites. So even in China, very close to India where this came forward, and it was sent directly into China from India, we have the immediate division from wisdom into the practice.

And we have almost all of China

ringer Teil der intellektuellen Kreise kennt tatsächlich den wirklichen Hintergrund des Buddhismus. Aber es gibt dort eine Zivilisation, während es vor dem Buddhismus keine *gab*, und das ist uns sehr wichtig.

So weit ist das also Ihr Pfad der Weisheit, was uns einfach zum Beginn der Zeit von vor zweitausend Jahren führt, und dem werden wir uns im Folgenden

in one fashion or another bowing zuwenden.

down to some form of

Buddhism, and a very little of the

intellectual world knowing

actually the real background of

Buddhism. But we have there a

civilization, where before

Buddhism we didn't have one,

which is quite important to us.

Now there, so far, is your track of

wisdom, which merely brings us
up to the beginning of two
thousand years ago, which we will
have to take up subsequently.